

## **WACHSTUMSGRENZEN DES BANKUNTERNEHMENS UND KONZENTRATION DER BRANCHE**

### **Zusammenfassung**

Weltweit befindet sich das Banksystem im Umbruch. Die Fusionswelle in den 90er Jahren vorigen Jahrhunderts war durch die Erzielung von Grossenvorteilen und die Lockerung gesetzlicher Rahmenbedingungen geprägt. Bei den jüngsten Zusammenschlüssen stehen die Stärke des Privatkundengeschäfts und die geografische Ausweitung des Filialnetzes in Anbetracht. Die Analyse der 1.000 grössten Banken der Welt zeigt, dass nach der Zahl der Banken und ihrem Geschäftsvolumen sich Europa als der bedeutendste Bankenmarkt der Welt behauptet. Für die Gewinnsituation gilt dieses nicht. In dieser Hinsicht stellen die US-Banken eindrucksvoll unter Beweis, zu welcher Ertragskraft und Dynamik sie in einem global schwierigen Umfeld fähig sind. Das Vorbild Citigroup zeigt die Grösse der führenden Finanzkonzerne der Welt. Der Zwang zur Grösse gewinnt zunehmend an strategischer Bedeutung. Waren in den vergangenen Jahren Fusionen und Übernahmen an der Tagesordnung, so setzen heute die einzelnen Institute auf eine Überarbeitung ihrer Geschäftsmodelle. Neben den Global Playern wird auch Raum für die kleineren Gruppen hochspezialisierter Banken.